



Donnerstag, 17. Juli 1975

Blatt 1817

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Werden in Wien Einwegflaschen und Getränke
in Dosen verboten?

Pensionistenplatzerl in Dornbach

Zweier-Linie soll Einbahn werden

Evangelisches Krankenhaus Purkersdorf: Gemeindevorstände bei Vizebürgermeister Pfoch

Hochwassergeschädigte Gärtner Schäden melden

Lokal:
(orange)

Spezielles Kinderservice im Historischen Museum

Straßenbahnunfall in der Wehlstraße forderte vier Verletzte

Kultur:
(gelb)

Prof. Leo Lehner zum 75.

Würstelstände in der Alten Schmiede

Wirtschaft:
(blau)

Energieanleihe für die Stadt Wien in Düsseldorf unterzeichnet

Kommunal-
international:
(rosa)

Internationaler Gemeindeverband errichtet
Datenbank für technische Entwicklungen

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

werden in wien einwegflaschen und getraenke in dosen verboten?

1 wien, 17.7. (rk) der von der industrie geplante uebergang von pfandflaschen auf einwegflaschen und dosen soll verhindert werden. dies forderte bei der umweltschutzexpertenkonferenz der bundeslaender der wiener delegierte dr. otto l a u e r , chef der umweltschutzabteilung des wiener magistrates, donnerstag in innsbruck. gegenwaertig wird in den usa alles versucht, den bereits vollzogenen uebergang auf "wegwerfbehaelter" rueckgaengig zu machen, stellte dr. lauer fest. oesterreich haette noch die chance, so lauer, die in anderen laendern bereits gemachten fehler zu vermeiden.

nach internationalen erfahrungen ergeben sich zahlreiche nachteile. die sowieso schon grossen muellberge wachsen weiter an. bei der verwertung gibt es schwierigkeiten, da der grossteil der dosen aus aluminium ist und daher von den magnetischen aussortiermaschinen nicht erfasst wird. zudem werden erholungsgebiete durch weggeworfene flaschen und dosen verschandelt.

aus diesen gruenden ist, nach lauer, der volkswirtschaftliche schaden sicher hoeher einzustufen als der vielleicht erzielbare betriebswirtschaftliche gewinn durch billigere produktionskosten. als wirksame gegenmassnahme koennte sich lauer eine eigene muellabgabe fuer einwegflaschen und dosen oder ueberhaupt ein verbot vorstellen. noch aber soll nicht scharf geschossen werden: im herbst sind gespraechе mit der industrie vorgesehen. (sei)

0946

17. juli 1975

'rathaus-korrespondenz''

blatt 1819

k o m m u n a l :

=====

pensionistenplatzerl in dornbach

2 wien, 17.7. (rk) auf anregung von bezirksvorsteher josef
v e l e t a hat die stadt wien im vorjahr das grundstueck als-
zeile 135 gekauft. vor kurzem wurde dort mit der ausgestaltung des
areals im rahmen des am dornbacher spitz befindlichen parks be-
gonnen. die neue erholungsflaeche wird den aelteren leuten gewidmet
sein und soll - mit baenken und tischen ausgestattet - zu einem
beliebten treffpunkt fuer pensionisten werden. (am)

0948

k o m m u n a l :

=====

zweier-linie soll einbahn werden
innenring: durchzugsverkehr unterbinden

3 wien, 17.7. (rk) die bezirksvertretung innere stadt tritt da-
fuer ein, dass der durchzugsverkehr auf dem innenring ehestens
unterbrochen wird, da sich - wie bezirksvorsteher ing. heinrich a.
h e i n z betonte - der schmale strassenzug mit seinen haeuser-
schluchten durch das wachsende verkehrsaufkommen zu einem zentrum
der belaestigung durch laerm und schadstoffemissionen entwickelt
hat, wobei die toleranzgrenze schon mehrfach ueberschritten wird.

voraussetzung fuer eine solche massnahme ist allerdings eine
attraktive alternative zum innenring. die oevp-fraktion stellte
daher auf der grundlage eines vor etwa zwei jahren eingebrachten
antrages der sozialistischen fraktion nun neuerlich den antrag,
dass die stadt wien vordringlich den strassenzug landesgerichts-
strasse - auerspergstrasse - museumstrasse - messeplatz - getreide-
markt zu einer einbahn in gegenrichtung zur ringstrasse umgestalten
und ebenso vordringlich die anschliessende fahrbahn der b 1 ueber
den karlsplatz fertigstellen solle.

der antrag wurde unter beruecksichtigung eines vorschlags der
sozialistischen fraktion, auf der zweier-linie jedenfalls eine fahr-
bahn in ringrichtung zu belassen, von der bezirksvertretung ein-
stimmig angenommen. (am)

0950

17. juli 1975

''Rathaus-Korrespondenz''

blatt 1821

L o k a l :

spezielles Kinderservice im historischen museum.

4 wien, 17.7. (rk) ein spezielles service fuer die kinder zwischen 8 und 12 jahren bietet das historische museum der stadt wien am kommenden sonntag. zwei mal - um 9 und um 10.30 uhr - wird dr. d e u t s c h m a n n kinder dieser altersgruppen kostenlos - fuer den museumbesuch besteht ohnehin nulltarif - durch das museum fuehren. die sonderfuehrungen stehen unter dem motto ''als die tuerken wien belagerten'' und soll die jungen wiener und wienerinnen anhand der zahlreichen museumobjekte aus dieser zeit mit einer der aufregendsten epochen in der geschichte ihrer vaterstadt vertraut machen. (may)

0952

L o k a l :

=====

strassenbahnunfall in der wehlistrasse forderte vier verletzte

wien, 17.7. (rk) zwei schwer- und zwei leichtverletzte forderte mittwoch gegen 15.30 uhr ein strassenbahnunfall im 2. bezirk in der wehlistrasse bei der abfahrt zur vierten donaubruecke (praterbruecke) ein lkw-zug mit schwedischem kennzeichen wollte knapp vor einem richtung stadlauer bruecke fahrenden strassenbahnzug der linie a - sie besitzt in der wehlistrasse einen eigenen gleiskoerper - nach rechts zum handelskai abbiegen. dabei stiess er mit dem tramwayzug zusammen. schwer verletzt wurden zwei strassenbahnpassagiere: die 51jaehrige stefanie jandl aus wien 2, haidgasse 3/3/20 erlitt einen bruch des unterarms, die 52jaehrige hermine herold aus wien 10, wielandgasse 26/7, eine rippenfraktur. beide wurden mit der rettung in das lorenz boehler-unfallkrankenhaus gebracht. leicht verletzt wurden die 38jaehrige rosemarie seif aus wien 2, wehlistrasse 303 und die 55jaehrige rosa payer aus wien 2, engerthstrasse 209/10. sie konnten in haeusliche pflege entlassen werden.

die beiden ineinander verkeilten, schwer beschaedigten fahrzeuge wurden von einem kranwagen der feuerwehr getrennt. der strassenbahnbetrieb war insgesamt 75 minuten lang gestoert, in dieser zeit wurde ein autobuspendelbetrieb von der stadionschleife zur stadlauer bruecke eingerichtet. (hs)

++++

k u l t u r :

=====

prof. Leo Lehner zum 75.

5 wien, 17.7. (rk) am kommenden sonntag, dem 20. juli, vollendet der gruender und leiter der chorvereinigung "jung-wien" prof. Leo Lehner das 75. lebensjahr. der gebuertige wiener Leo Lehner erwarb seine musikalische ausbildung an der wiener musikakademie und wandte sich nach deren abschluss der mittelschullaufbahn zu. schon in den dreissigerjahren entwickelte er den von ihm betreuten schuelerchor der realschule (roem.) 7 zum groessten jugendchor oesterreichs. nach dem ende des zweiten weltkrieges begann der chorleiter mit herz und seele mit der bildung eines chores der wiener lehrerbildungsanstalt, aus dem dann 1946 die bekannte chorvereinigung "jung-wien" hervorging.

der chor jung-wien hat seither im in- und ausland bedeutende erfolge errungen und mit seiner musikalischen taetigkeit fuer wien und oesterreich wichtige propagandaaarbeit geleistet. 1966 erhielt der chor dafuer einen preis aus der dr. karl renner-stiftung der stadt wien. sein leiter, prof. Leo Lehner, erhielt die ehrenmedaille der stadt wien in silber.

prof. Leo Lehner hat sich neben dieser wichtigen taetigkeit als leiter von jung-wien als nachfolger von viktor keldorfer auch als leiter des wiener schubertbundes und als bundeschormeister des oesterreichischen saengerbundes zu einer der massgebenden persoenlichkeiten des oesterreichischen chorwesens entwickelt. (may)

0955

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

=====

internationaler gemeindeverband errichtet datenbank fuer
technische entwicklungen

6 wien, 17.7. (rk) die gemeinden werden in zukunft den neuesten technischen wissensstand fuer kommunale probleme in den haag abfragen koennen. der vorstand des gemeindeverbandes beschloss vor kurzem die errichtung einer datenbank. die datenbank koennte, so der praesident des verbandes, der fruehere wiener buergermeister felix s l a v i k , vor allem fuer grosstaedte in entwicklungs-laendern eine grosse hilfe sein.

ein grosser teil der bevoelkerung in den industriestaaten glaubt noch immer, dass die einwohner afrikas und asiens ausschliesslich im busch leben. dabei gibt es dort, wie bei uns, echte ballungsgebiete. ein problem sei nur, so slavik, dass diese gebiete die technische entwicklung viel rascher bewaeltigen muessen als eher kontinuierlich entstandene zentren in den industrielaendern. daher koennte die datenbank echte entwicklungshilfe durch die weitergabe von technischem "know how" geben, erklaert slavik.

auch fuer staedte in den industrielaendern ist der erfahrungsaustausch wichtig. die staedte koennten sofort ueber "gedankenblitze" in anderen staedten erfahren. so konstruierte man in wien, als man vor dem problem stand, zuwenig leute fuer totengraeberarbeiten zu haben, eine grabaushebmaschine, die nun auch anderswo verwendet wird. ein weiteres, von slavik gegebenes beispiel: die stadt wien erkundigte sich vor einigen jahren in amerika ueber schneemaschinen fuer die herstellung von kuenstlichem schnee. dann kam man darauf, dass diese maschinen auch in oesterreich erzeugt werden. eine datenbank koennte, auch bei weitreichenderen problemen, helfend eingreifen, stellt slavik fest.

gegenwaertig ist man beim aufbau der datenbank. man hofft, ende dieses jahres erste auskuenfte geben zu koennen. (sei)

w i r t s c h a f t :

=====

energieanleihe fuer die stadt wien in duesseldorf unterzeichnet

8 wien, 17.7. (rk) mittwoch wurde in duesseldorf der vertrag ueber die begebung einer 100 millionen dm-energieanleihe fuer die stadt wien unterzeichnet. die laufzeit der anleihe ist 9 jahre. die rueckzahlung erfolgt in 6 gleichen jahresraten, die ersten 3 jahre sind tilgungsfrei. der zinssatz ist mit 8 1/4 prozent gegenueber bei auslandsanleihen ueblichen 8 3/4 prozent sehr guenstig. der zinssatz ist ausdruck dafuer, dass die stadt wien im ausland als "vorzuegliche adresse" gilt. die anleihe wird als reine energieanleihe fuer den kraftwerksausbau, den ausbau des leitungs- und rohrnetzes und fuer den bau von behaeltern fuer die gasspeicherung verwendet werden. (sei)

1017

k o m m u n a l :

=====

evangelisches krankenhaushaus purkersdorf:
gemeinderaete bei vizebuergemeister pfoch

10 wien, 17.7. (rk) unter der leitung von stadtrat leopold
w i c h t l sprach eine delegation sozialistischer gemeinderaete
aus purkersdorf bei vizebuergemeister hubert p f o c h vor und
verwies auf die schwierigkeiten, die sich im zusammenhang mit dem
betrieb der privatkrankenanstalt purkersdorf ergeben, deren rechts-
traeger der evangelische verein fuer innere mission in wien,
niederoesterreich und burgenland ist.

vizebuergemeister pfoch meinte, dass man bei der loesung
dieses problems nicht so vorgehen koenne wie der niederoester-
reichische landeshauptmann-stellvertreter ludwig, der eine hilfe
fuer die purkersdorfer krankenanstalt nur in aussicht stellte, wenn
sich auch die stadt wien finanziell entsprechend beteilige. er wies
darauf hin, dass rund 20 prozent der patienten in den wiener
spitaelern aus niederoesterreich stammen, das land niederoester-
reich aber nichts zur minderung des wiener krankenhausesdefizits
beitrage.

was wien betreffe, so gewaehre die stadt an die evangelische
krankenanstalt in purkersdorf immer wiederkehrende subventionen.
der evangelische verein fuer innere mission erhalte auch fuer die
anderen anstalten in wien, in waehring und alsergrund, subventionen.

vizebuergemeister pfoch wies in dem gespraech mit den
purkersdorfer gemeinderaeten auch auf die ausfuehrungen des wiener
finanzstadtrates hans m a y r hin, der die schaffung eines
bundeseinheitlichen fonds zur erhaltung der spitaeler vorgeschlagen
hat, um eine gerechtere "verteilung der immer staerker anwachsenden
spitalsdefizite zu erreichen. (am)

k o m m u n a l :

=====

hochwassergeschaedigte gaertner schaeden melden

11 wien, 17.7. (rk) unter der leitung des praesidenten der wiener landwirtschaftskammer gr. josef j e d l e t z b e r g e r sprach donnerstag eine delegation von gaertnern aus dem raum kaeser-egersdorf bei vizebuergemeister hubert p f o c h vor und ersuchte um unterstuetzung.

eine reihe von gaertnereien erlitten durch das hochwasser, vor allem aber durch das in der folge auftretende draengewasser grosse schaeden. besonders kulturen in glashausern wurden durch das draengewasser vernichtet.

vizebuergemeister pfoch empfahl den gaertnern, die hochwasserschaden im sozialreferat im amtshaus simmering, enkplatz 2 (montag bis freitag von 8 bis 15.30 uhr), zu melden. nach der gesamtfeststellung der schaeden koenne im rahmen des katastrophenfonds unterstuetzung gewaehrt werden, sagte pfoch. (am)

1420

k u l t u r :

=====

in der ''alten schmiede'':

staatsoper als wuerstelstand

12 wien, 17.7. (rk) drei ausstellungen bringt die alte schmiede in der schoenlaterngasse in den naechsten wochen. im libresso (1. stock) zeigen schueler der meisterklasse prof. johannes spalt von der hochschule fuer angewandte kunst den wuerstelstand als element der ''stadtmoeblierung'': strassenpassanten mit vorliebe fuer die gruenderzeit koennten sich bei einem stand mit dem aussehen der wiener staatsoper versorgen. zeitgemaesser waere nach den vorstellungen der studenten allerdings das flugzeug, das fuer die urlauber am strand wuerstel mit dem fallschirm abwirft. die ausstellung ''entwuerfe fuer einen wuerstelstand'' wird freitag, den 18. juli, abends eroeffnet und ist bis 11. september zu sehen. dem thema entsprechend, gibt es im libresso bis 30. august auch kulinarische wuerstelwochen.

nahezu das gesamte malerische werk des naturalisten und phantastischen realisten franz bayer ist in der galerie ''alte schmiede'' im erdgeschoss ausgestellt. landschaften, naturstudien und stadthemen zeigen seine bilder und radierungen. diese veranstaltung - sie wird donnerstag, den 17. juli, abend eroeffnet und laeuft bis 4. september - ist die erste umfassende bayer-retrospektive ueberhaupt.

werke von franz politzer, schueler bei prof. eckert an der akademie der bildenden kuenste, werden im literarischen quartier im 2. stock gezeigt. seine bilder beschaeftigen sich vor allem mit problemen der umwelt und der stadtgestaltung. die ausstellung wird dienstag, den 22. juli, abends eroeffnet und ist bis 28. august zu sehen.

die drei ausstellungen - die werke von franz bayer und franz politzer koennen in der alten schmiede erworben werden - sind dienstag bis freitag von 10 bis 18 uhr, samstag von 10 bis 13 uhr geoeffnet. (hs)